

Arbeiten, wenn man krank ist

Beitrag von „Seph“ vom 11. Oktober 2022 16:37

[Zitat von laleona](#)

Lösungen:

1. Heimschicken --> nicht erlaubt
2. Dalassen --> a) aufteilen: - möglicherweise reichen die Plätze in den anderen Klassen nicht, muss aber nicht sein. Mehrere Klassen werden dadurch gestört.
b) Eine Lehrkraft aus dem Nachbarraum schaut nach den Kindern, die ABs haben --> klappt bei netten Klassen gut, nur eine Klasse wird gestört
c) 2 Klassen zusammen in einem Raum unterrichten: auch eine Möglichkeit, kann klappen, vermutlich scheitert er an der Raumgröße

Also, was tun?

Die praktikabelste Lösung nehmen. Und die ist sicher von Schule zu Schule, von Lehrer zu Lehrer, von Klasse zu Klasse unterschiedlich.

Aber andere Lösungen gibt es nicht an der "verlässlichen Grundschule".

Alles anzeigen

Auch eine "verlässliche Grundschule" kann nur verlässlich sein, wenn genügend Personal zur Verfügung steht. Im Regelfall wird man wohl versuchen, zunächst Schüler auf noch vorhandene Klassen aufzuteilen oder im nächsten Schritt ggf. die Unterrichtsstruktur der Schule auflösen und jahrgangsübergreifende Lösungen finden müssen, bevor man nur noch Notgruppen fahren kann und doch Kinder zu Hause lassen muss. Die Option 2 ist jedoch wie schon mehrfach beschrieben rechtswidrig und gerade keine praktikable Lösung.